IFB-NEWS

Neues aus dem IFB

Die Evaluierungskommission des Instituts für Flachdachbau und Bauwerksabdichtung hat das beste Objekt aus den zertifizierten Objekten des Vorjahres ausgewählt.

HOCHWERTIGE DÄCHER VON ZERTIFIZIERTEN UNTERNEHMEN

Jedes Jahr sucht eine Evaluierungskommission des IFB aus allen zertifizierten Objekten ein Objekt aus, das besondere Eigenschaften aufweist. Die Beurteilungskriterien sind vielfältig und reichen von den architektonischen Gestaltungsformen über die Detailkomplexität bis zur Verarbeitungspräzision.

Beim letztjährigen Projekt war die Verarbeitungspräzision ausschlaggebend dafür, dass sich die Kommission für das Wohnhaus in Rankweil, ausgeführt von der Entner Dach GmbH in Rankweil, entschieden hat *(siehe Foto)*. Die handwerkliche Verarbeitung wies ein Höchstmaß an Verarbeitungspräzision und Detailkompetenz auf. Umgesetzt wurde folgender Dachaufbau: Betondecke – Voranstrich – Bitumen-Dampfsperre E-ALGV 5K – EPS-25-Gefälledämmung Mittel 80 mm – EPS-25/30-Grunddämmung 200 mm – Sarnafil TG 66 2,0 mm – Schutzvlies/Drainagematte – Kies/Splitt – Plattenbelag. Das IFB gratuliert dem Team der Firma Entner Dach GmbH sehr herzlich zu der ausgezeichneten Leistung!

REZERTIFIZIERUNG VON HANDWERKER*INNEN

Wieder konnten die Kompaktschulungen für die Rezertifizierung von Handwerker*innen mit Bauwerksabdichterausweis abgeschlossen werden. Trotz der Corona-bedingten Einschränkungen nahmen mehr als 400 Handwerker*innen österreichweit an den Schulungen teil. An einem Schulungstag wurden kompakt praktische und theoretische Inhalte vermittelt und die Bauwerksabdichter*innen wieder auf den Letztstand gebracht. Nach Absolvierung der Kompaktschulung erhielten sie einen neuen, für zwei Jahre gültigen Bauwerksabdichterausweis.

Die Aktualität des eigenen Ausweises kann über die IFB-Webseite „Login-Bauwerksabdichter“ kontrolliert werden. Dazu muss man im Login-Bereich unter dem Benutzernamen die persönliche achtstellige QS-Nummer sowie beim Passwort den Vor- und Zunamen, genauso wie er am Ausweis aufgedruckt ist, eingeben. Dann kommt man auf sein Datenblatt, wo zu sehen ist, seit wann man zertifiziert ist und ob der Ausweis noch Gültigkeit hat.

Die Präzision der Verarbeitung war ausschlaggebend für die Auszeichnung als zertifiziertes Objekt des Jahres 2021. Es ist ein Wohnhaus in Rankweil, ausgeführt von der Entner Dach GmbH.

Am neuen Bauwerksabdichterausweis findet sich jetzt ein QR-Code, mit dem man schnell auf seine gespeicherten Daten zugreifen kann.

In der Tabelle darunter sind alle Schulungsmaßnahmen, die gemeinsam mit dem IFB absolviert wurden, aber auch jene, die man selbst eingetragen hat, vermerkt. Unter dem Punkt Ausbildung kann man alle externen Ausbildungsdiplome oder Zertifikate auf sein Datenblatt hochladen. Somit gehen die Qualifikationen nicht verloren und werden zum gesicherten Bestandteil der Aus- und Weiterbildungsaktivitäten. Sofern man seine persönlichen Daten ändern möchte, steht der Punkt „Daten bearbeiten“ zur Verfügung.

NEUES AUSWEISDESIGN

Das Design des Ausweises hat sich geändert. Auf der Ausweisrückseite findet man einen QR-Code, über den man direkt auf sein persönliches Datenblatt verlinkt wird. Testen Sie es am QR-Code von Max Muster auf dem hier abgedruckten Bild des Ausweises! Handwerker*innen haben nun die Möglichkeit, auf kurzem Weg den persönlichen Ausbildungsstatus aufzurufen und können diesen auch interessierten Personen zeigen. Sehr viele Auftraggeber, und es werden täglich mehr, verlangen von auf der Baustelle tätigen Mitarbeiter*innen zumindest eine Grundausbildung als Bauwerksabdichter*in. Der Ausweis bietet dazu den idealen Nachweis.

ABSAGE DES IFB-SYMPOSIUMS

Seit Bestehen des IFB musste im März 2022 erstmals das jährliche IFB-Symposium abgesagt werden. Sogar 2020 und 2021 konnte das beliebte Symposium unter Corona-Bedingungen mit von Jahr zu Jahr steigender Teilnehmeranzahl stattfinden. Aber diesen März war die Verantwortung bei über 50.000 Neuinfektionen pro Tag einfach nicht mehr tragbar. „Leider mussten wir allen Referenten*innen und Teilnehmer*innen absagen und sie auf einen späteren Zeitpunkt vertrösten“, sagt IFB-Geschäftsführer Wolfgang Hubner.

Wann das IFB-Symposium 2022 stattfinden wird, ist noch nicht fixiert. Wahrscheinlich wird es aber wieder eine mehrtägige Veranstaltung an einem Veranstaltungsstandort, der österreichweit gut erreichbar ist. Nähere Informationen dazu folgen demnächst und werden auch auf der Bildungsplattform des IFB veröffentlicht. //

FOTOS: IFB